

Gebrauchshinweise für diabetes adaptierte Fußbettungen - Sonderanfertigung -

NAME

Name _____ Vorname _____ Vorgangsnr. _____
Verordner _____ Kundennr. _____ Ident. Nr. _____

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie wurden zur Entlastung Ihrer überhöhten Fußdruckwerte mit einer Fußbettung (Einlagen) versorgt. Mit Ihrer Fußbettung (Einlagen) haben Sie medizinische Hilfsmittel erhalten, welches individuell für Sie hergestellt wurde.

Zweckbestimmung und Anwendungsbereich, Indikation

Beeinträchtigung der Mobilität (des Gehens) bei Schädigung des Fußes infolge eines Diabetes mellitus (Diabetes, Polyneuropathie). Diabetes adaptierte Fußbettungen sind indiziert nach länger bestehendem Diabetes mellitus mit nachweisbaren Störungen der Mikro- und Makrozirkulation sowie der nervalen Versorgung. Die Einlage stützt in belastbaren Arealen der Fußsohle ab, bettet verletzungsgefährdete Bereiche und soll somit Ulzerationen vermeiden. Sie dürfen nur in dem dafür vorgesehenen und bearbeiteten Schuhen getragen werden.

Bestehende Anwendungsrisiken und Kontraindikationen

Diabetes adaptierte Fußbettungen sind nicht zur Behandlung eines diabetischen Fußulkus geeignet. Weitere Kontraindikationen sind Beinlängendifferenzen über 10 mm, oder wenn der Fuß insgesamt keine belastbaren Stellen bietet.

Zur optimalen Wirkung beachten Sie bitte die nachfolgenden Gebrauchshinweise, hierzu gehören: Durchführung der täglichen Fußpflege und der täglichen **Fußinspektion**. Hierbei ist besonders auf Druckstellen von Schuh und Einlage sowie auf Verletzungen zu achten. Benutzen Sie einen Spiegel zur Fußsohlenkontrolle oder bitten eine andere Person um Mithilfe. Die Einlagen sind gekennzeichnet mit „R“ für den rechten Fuß und „L“ für den linken Fuß.

Vorsichtiges Einlaufen der neuen Fußbettung (Einlage):

- | | | |
|----------------------|---|---|
| 1. Tag am Vormittag | = | 15 Min., anschl. Sichtkontrolle ohne Strümpfe |
| 1. Tag am Nachmittag | = | 30 Min., anschl. Sichtkontrolle ohne Strümpfe |
| 2. Tag am Vormittag | = | 60 Min., anschl. Sichtkontrolle ohne Strümpfe |
| 2. Tag am Nachmittag | = | 90 Min., anschl. Sichtkontrolle ohne Strümpfe |
| 3. Tag am Vormittag | = | 180 Min., anschl. Sichtkontrolle ohne Strümpfe |

ab dem 3. Tag mittags unbegrenzte Tragezeiten bei täglicher **Sichtkontrolle** beider Füße, wenn erforderlich unter Zuhilfenahme eines Spiegels für die Fußsohle und Ferse. Bei Auffälligkeiten melden Sie sich bitte sofort bei uns und lassen sich den schnellstmöglichen Termin zur Versorgungskorrektur geben.

Schließen Sie alle Verschlüsse und Schnürungen gleichmäßig, so dass sich der Druck über die ganze Verschlussfläche auch gleichzeitig verteilt. Setzen Sie dabei die Ferse auf und drücken den Fuß soweit wie möglich nach hinten, um einen zu losen Sitz zu verhindern (Scheuergefahr!)

- Vermeiden Sie Futter- und Strumpffalten.
- **Ausschließliches** Tragen der verordneten Fußbettungen (Einlagen) und der dafür geeigneten Schuhe.
- Die Fußbettungen (Einlagen) können Ihre Füße nur entlasten, wenn Sie auch getragen werden, d.h. auch im Haus und nicht nur bei Besorgungen oder Spaziergängen.
- Wechseln Sie die Einlage nur in Schuhe, die den dafür erforderlichen Platz bieten.
- Bei Durchfeuchtung der Fußbettung trocknen Sie diese langsam und nicht auf der Heizung oder dem Ofen.
- Benutzen Sie keine scharfen oder ätzenden Flüssigkeiten zum Reinigen der Fußbettung.
- Lassen Sie durch Ihren Arzt bei jedem Praxis- oder Hausbesuch eine „Fußinspektion“ durchführen.
- Stellen Sie sich regelmäßig in einer Fußsprechstunde und bei uns vor und nehmen Sie bei Fußproblemen sofort Kontakt mit Ihrem Hausarzt oder mit uns auf. Bringen Sie hierzu immer ein Ersatzpaar normale Schuhe mit.
- Sorgen Sie durch Einhalten der vom Arzt gegebenen Therapieempfehlungen für eine optimale Blutzuckerstoffwechsellaage.

Vorsicht! Trotz optimaler Blutzuckerwerte können auch zukünftig Fußprobleme entstehen, so dass der gute Blutzuckerstoffwechsel das Einhalten der obigen Grundregeln nicht ersetzen kann.

Lassen Sie Ihre Fußbettungen regelmäßig kostenlos bei uns kontrollieren, um möglichen Verschleiß bezüglich Stützung und Dämpfung frühzeitig zu erkennen. (Vor allem bei Kindern (Wachstum) und speziellen Indikationen).

Um den therapeutischen Erfolg zu gewährleisten, empfehlen wir Ihnen, die Kontrollintervalle von 6 Monaten unbedingt einzuhalten.

Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, nach Anhang XIII der EU-Medizinprodukte-Verordnung (EU) 2017/745, dass das Medizinprodukt der Klasse I gemäß Anhang VIII, Regel 1 als Sonderanfertigung den grundlegenden Sicherheits- und Leistungsanforderungen nach Anhang I entspricht. Das Produkt ist ausschließlich für den oben genannten Anwender bestimmt.

ggfs. grundlegende Sicherheits- und Leistungsanforderungen, die nicht vollständig erreicht werden können:

FIRMA, ANSCHRIFT